

**Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis nach**  
**§11 Abs.1 Nr. 8 a - d TierSchG i.d. gültigen Fassung**

1. Antragsteller

Name: \_\_\_\_\_  
Anschrift: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
Telefon:  
Festnetz: \_\_\_\_\_  
Mobil: \_\_\_\_\_  
Fax: \_\_\_\_\_  
Email: \_\_\_\_\_

**Hiermit beantrage ich die Erlaubnis, gewerbsmäßig nach**

- 8 a - Wirbeltiere – außer landwirtschaftliche Nutztiere und Gehegewild – zu züchten oder zu halten**
- 8 b - Mit Wirbeltieren zu handeln**
- 8 c - Einen Reit- oder Fahrbetrieb zu unterhalten**
- 8 d - Tiere zur Schau zu stellen oder für solche Zwecke zur Verfügung zu stellen**

2. Beschreibung der beantragten Tätigkeit

Tierart(en) auf die sich der Antrag bezieht und maximale Zahl von Tieren, die gleichzeitig gehalten, bzw. jährlich gehandelt werden soll(en):

Tierart: \_\_\_\_\_ Anzahl: \_\_\_\_\_  
Tierart: \_\_\_\_\_ Anzahl: \_\_\_\_\_





5. Verantwortliche Person (falls identisch mit Antragsteller bitte Geburtsdatum/Ort nicht vergessen)

Name: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Telefonische Erreichbarkeit tagsüber / Mobiltelefon, Email: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Geburtsdatum und -ort: \_\_\_\_\_

berufliche Qualifikation, Sachkunde, bisheriger beruflicher Umgang mit Tieren:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

- Sachkundenachweise (beglaubigte Kopie),
- polizeiliches Führungszeugnis (Original) und
- Auskunft aus dem Gewerbezentralregister (Original)

Dabei handelt es sich **nicht um eine Gewerbebeanmeldung!** Im Gewerbezentralregisterauszug stehen rechtskräftige Bußgelder ab 201,-€ und dienen, wie auch das Führungszeugnis, der Behörde als persönliche Entscheidungshilfe. Beides bekommen Sie bei der für Sie zuständigen Stadt/Gemeinde.

der o.g. Person **sind dem Antrag beigelegt.**

Mit ihrer Unterschrift bestätigt die oben bezeichnete **verantwortliche Person**, dass die Angaben korrekt sind und dass sie auch praktisch in der Lage ist, die Verantwortung für die beantragte Tätigkeit zu übernehmen.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der **verantwortlichen Person**

6. Stellvertreter der verantwortlichen Person

Name: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Telefonische Erreichbarkeit tagsüber / Mobiltelefon, Email: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Geburtsdatum und -ort: \_\_\_\_\_

berufliche Qualifikation, Sachkunde, bisheriger beruflicher Umgang mit Tieren

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Nur für den Zoofachhandel:**

- Sachkundenachweis (beglaubigte Kopie), der o.g. Person  
**sind dem Antrag beigefügt.**

Mit ihrer Unterschrift bestätigt die oben bezeichnete Person, dass die Angaben korrekt sind und dass sie auch praktisch in der Lage ist sowie Kenntnis hat, die Verantwortung für die beantragte Tätigkeit **im Rahmen der Stellvertretung** zu übernehmen.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des **Stellvertreters** der verantwortlichen Person

Ich bin darüber informiert, dass mit der Ausübung der beantragten Tätigkeit **nach §11 (1) Satz 1 Nr. 8a-d TierSchG erst nach Erteilung** der Erlaubnis begonnen werden darf. Zuwiderhandlungen können als Ordnungswidrigkeit geahndet werden. Mir ist bekannt, dass die Bearbeitung dieses Antrags durch die Behörde kostenpflichtig ist.

---

Ort, Datum

Unterschrift des **Antragstellers**